

Eitorf, den 28.10.2008

Amt 60.3 - Gebäudewirtschaft, Hochbau, Hermann-Weber-Bad

Sachbearbeiter/-in: Dieter Tentler

Bürgermeister

i.V.

Erster Beigeordneter

VORLAGE
- öffentlich -

Beratungsfolge

Bauausschuss 12.11.2008

Tagesordnungspunkt:

Umbau OG im Bistro HWB zum Wellnessbereich

Beschlussvorschlag:

Der BA beauftragt die Verwaltung, das Obergeschoss des Bistros im Hermann-Weber-Bad entsprechend der vorgestellten Planung umzubauen.

Begründung:

Der HA hat in seiner Sitzung am 08.09.08 beschlossen, das Bistro im HWB in einen Gastronomiebereich (EG) und Wellnessbereich (OG) zu teilen und die Verwaltung beauftragt, den Wellnessbereich zu planen (XII/0763/V). Die Maßnahme versteht sich als eine Teilmaßnahme zur Verbesserung der Attraktivität des HWB im Zusammenhang mit dem mehrfach beratenden Gesamtkonzept.

Der neue Wellnessbereich soll aus :

- Sauna für 8-10 Personen
- Wärmekabine mit Ultraschallverneblung mit Meerwasser (Sole)
- Duschbereich mit Kneipschlauch, Schwalldusche und Regendusche
- Massageraum
- Ruheraum

bestehen. Es ist vorgesehen, dass der Eingang vom HWB ins Bistro auch als Eingang zum Wellnessbereich genutzt wird. Der Zugang zum Bistro wird durch eine zusätzliche Glastüre gesichert. Im jetzigen Kühl- und Lagerbereich wird eine Sauna für 8-10 Personen und eine Wärmekabine mit Ultraschallverneblung für Meerwasser (Sole) eingebaut. Vom Saunabereich gelangt der Besucher in den Duschbereich mit verschiedenen Duschen wie Schwalldusche, Regendusche und Kneipschlauch. Der jetzige Büroraum wird zum Ruheraum umgebaut. Um dem Besucher die Möglichkeit eines Zuganges zum Außenbereiches bieten zu können, wird ein Zugang durch eine Treppe vom OG ins Freibad geschaffen. Die Schaffung dieses Zuganges ist abhängig von den Forderungen des Brandschutzes.

Sollte die zusätzliche Errichtung einer Fluchttreppe nicht notwendig sein, ist die Einrichtung eines Ruhebereiches auf dem Dach über dem Bistro geplant. Der Bau dieses Ruhebereiches ist aber abhängig von der statischen Beschaffenheit des Daches. Diese wird zur Zeit geprüft. Das Ergebnis der statischen Prüfung wird in der Sitzung bekannt geben.

Im Flurbereich des OG soll ein Massageraum entstehen. Dieser Raum wird durch eine Firma eingerichtet und betrieben. Der Besucher soll die Möglichkeit erhalten, nach Voranmeldung beim Betreiber, verschiedene Angebote aus dem Bereich Massage buchen zu können.

Weitere Erläuterungen zum Umbau werden in der Sitzung gegeben. Die Planung ist aus der beigefügten Skizze ersichtlich.

Die Finanzierung der Maßnahme stellt sich wie folgt dar:

Ausgaben:

Geschätzte Baukosten brutto: 35.000 €

Geschätzte Einrichtungskosten: 15.000 €

Hierfür wird die Verwaltung einen Ansatz von 50.000 € im Haushaltsentwurf 2009 vornehmen.

Einnahmen: 25.000 €

Zweckgebundenes Sponsoring, vgl. HA 08.09.2008
(Nr. XII 23/209)

Die vorhandene Kühlanlage soll verkauft werden.

Anlage(n)

Planentwurf zur Neugestaltung des OG im Bistro des HWB